

Simon Rijdsdijk – Begrüßungsrede – 18. EVS Kongress Iasi Rumänien

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen
Wenn ich in diesem Saal stehe und euch alle sehe, fühle ich mich innerlich sehr warm und denke an den Moment, als unser Europäischer Verband der Standesbeamtinnen und Standesbeamten, EVS, vor achtzehn Jahren gegründet wurde. Zuvor war der kollegiale Austausch von Wissen und Fachwissen zwischen den Kollegen nicht so groß. Viele Kollegen aus Grenzgemeinden kannten sich nicht einmal, obwohl sie nur wenige Kilometer voneinander entfernt auf der anderen Seite der Grenze lebten. Seit der Gründung des EVS im Jahr 2000 hat sich viel verändert. Und es soll weiterwachsen und sich verbessern. Sicherlich wird das Internationale Personenstands- und Familienrecht, das Staatsangehörigkeitsrecht und die Probleme der Umsiedlung von Bevölkerungsgruppen immer komplizierter. Trotz aller guten Absichten, eine Harmonisierung der Gesetze und Vorschriften in Europa anzustreben. Lassen Sie uns gleichzeitig glücklich und stolz sein, was Europa so schön macht. Das sind alle unsere unterschiedlichen Kulturen, Menschen, Bräuche, Landschaften. Wenn ich in Deutschland, Estland, Polen, Italien, der Slowakei, Belgien, den Niederlanden, Slowenien, Schottland usw. bin, möchte ich wirklich fühlen und erleben, dass ich in Deutschland, Estland, Polen, Italien, der Slowakei, Belgien, den Niederlanden, Slowenien, Schottland und so weiter bin. Und ... wenn ich in Rumänien bin, möchte ich wirklich spüren und erleben, dass ich in Rumänien bin! Und das gaben wir gestern an dem wundervollen Tag erlebt

Gleichzeitig möchte ich mich wie ein Europäer fühlen und ein Europäer sein, wo auch immer ich bin. Das heißt, wir müssen unsere Unterschiede als etwas bewahren, das Europa so schön macht, aber gleichzeitig sicherstellen, dass unsere Bewohner in Europa in der Lage sind, ihre Angelegenheiten so einfach wie möglich zu organisieren. Und damit bin ich an dem Punkt, wie groß die Bedeutung der Existenz des EVS ist. Deshalb sind wir im EVS vereint. Um sich gegenseitig kennenzulernen und die Tatsache, dass wir uns zumindest als Kollegen in Europa kennen und wissen, wer wir sind und was wir machen. Ob das in Brüssel, Berlin, Bukarest, Iasi ist, ist egal. Es erinnert mich an den Slogan des Europahauses in Otzenhausen in Deutschland der sagt: "Europa entsteht durch Begegnungen" "Europa kommt von Begegnungen" ... und so ist es.

Nicht direkt durch EU-Verordnungen und internationale Konventionen, sondern viel mehr, um zu hören, was wir als KollegInnen zu sagen haben, um zu verstehen, was wir miteinander meinen, um unser Wissen und unsere praktische Erfahrung zu teilen, um Lösungen für internationale Rechtsfragen in unserem Bereich zu finden. Wenn eine Person von uns nicht ordnungsgemäß registriert wird, existiert diese Person nicht einmal. Wir sind tatsächlich die Grundlage des Völkerrechts und der Demokratie. Erkennen Sie, wie enorm wichtig Ihre Arbeit ist!

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
Kollegialität bedeutet, dass wir, wenn wir die Chance bekommen, unsere Kollegen unterstützen und ihnen gegebenenfalls helfen. Was indirekt bedeutet, dass wir unseren Bewohnern grenzüberschreitend helfen.

Kollegialität bedeutet auch, dass man den andern respektiert und mit dem anderen rechnen kann und ein Auge für seine Anliegen hat. Deshalb sind wir eine Familie.

Als wir uns alle in den letzten Tagen wieder trafen, fühlte ich mich herzlich willkommen. Der herzliche Empfang unserer rumänischen Kollegen, die alles getan haben, um dies zu einer fantastischen Konferenz zu machen.

Eine Welt, in der sich die Menschen erwartet und willkommen fühlen: Deshalb gehen wir alle jeden Morgen zur Arbeit. Wir wollen alles tun, damit sich die Menschen ernst genommen fühlen und wir versuchen, Probleme für sie zu lösen. Außerdem hilft es, dass wir Bürger als Menschen, als unsere Gäste und nicht als einen "Fall" sehen. Deshalb brauchen wir in unserem Beruf Sensibilität, Respekt und Empathie gegenüber den Menschen. Und mit unserem Wissen und Know-how können wir Menschen helfen und Lösungen anbieten. Was nicht heißt, dass wir immer alles anbieten können, was die Menschen wollen.

Und liebe Freunde, Ihr Beruf ist kompliziert und wird jeden Tag immer komplizierter. Aber schauen Sie sich alle an: Was für eine Masse an Wissen und Können ist hier wieder vereint!

All dies macht mich sehr stolz und ehrt mich, dass ich gewählt und zu Ihrem neuen Präsidenten ernannt wurde. Es ist eine große, große Ehre! Ich danke Ihnen sehr!

Als EVS bilden wir zusammen einen Verein, in dem wir uns gegenseitig unterstützen und uns jedes Jahr an einem anderen Ort in Europa treffen können.

Ich bin stolz, dass ich hier in Iasi sein darf und Sie alle begrüßen darf. Und noch etwas: Ich fühle mich hier zu Hause und das sagt viel.

Also, lasst uns in den kommenden Tagen an die Arbeit gehen, um zu erreichen, dass wir Fachleute und die Menschen in Europa in unseren Entwicklungen voranschreiten.

Abschließend möchte ich dem rumänischen Verband, der von Renata Marin geleitet wird, besonders für die Organisation dieses EVS-Kongresses danken. Ein Kongress, der bis jetzt und in den kommenden Tagen fantastisch sein wird! Vielen Dank!

Also, versuchen wir es auch auf Rumänisch:

În Cele din Urma, da dori să mulțumesc asociației române, condusă de Renata Marin, în special pentru organizarea acestui congres EVS. A congres care până acum se așteaptă să fie fantastisch in zilele urmatoare! Multumesc!

Ich wünsche Ihnen allen sehr erfolgreiche und angenehme Tage! Ich danke Ihnen allen!